

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 240.

Donnerstag den 20. October 1892.

(4781) 3—1 Z. 15.037 ex 1892.

Erledigte Steuerexcutorsstelle.

Für die k. k. Steuerämter in Krain wird ein Steuerexcutor aufgenommen.

Bewerber um diesen Posten haben ihre Gesuche unter Nachweisung der österreichischen Staatsbürgerschaft, des Alters von nicht unter 24 und nicht über 40 Jahren, der körperlichen Rüstigkeit und eines unbescholtenen Vorlebens binnen 14 Tagen

im Wege der betreffenden politischen Behörde bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Eschernembl einzubringen.

Auf Bewerber, welche im Verbands der k. k. Gendarmerie, der k. k. Civil-Sicherheitswache oder der Finanzwache gestanden und eine tadellose Dienstleistung nachzuweisen vermögen, wird besonders Rücksicht genommen.

K. k. Finanzdirection.

Laibach am 18. October 1892.

(4768) 3—2 Nr. 28.541.

Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß nach einer neuerlich eingelangten Mittheilung das Verbot der Einfuhr von Postpaketen und Postfrachten nach Bulgarien wieder aufgehoben worden und nur die Einfuhr von Nahrungsmitteln und Stoffgegenständen jeder Art verboten ist. Die nach Bulgarien bestimmten Postpakete und Postfrachten,

welche keine verbotenen Gegenstände enthalten, unterliegen nur der Desinfection.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Trieste am 15. October 1892.

(4777) Z. 2223/P. C. de 1892.

Kundmachung.

Die nächste Prüfung aus der Staats-Rechnungswissenschaft wird

am 14. November 1892

abgehalten werden.

Dieserjenigen, welche sich dieser Prüfung unterziehen wollen, haben ihre nach dem Gesetze vom 17. November 1852, R. G. Bl. Nr. 1 vom Jahre 1853, instruierten Gesuche

bis längstens 31. October d. J. an den unterzeichneten Präses einzusenden und darin nachzuweisen, ob sie die Vorlesungen über die genannte Wissenschaft frequentiert oder, wenn sie der Gelegenheit dazu entbehrten, durch welche Hilfsmittel sie sich die erforderlichen Kenntnisse angeeignet haben.

Graz am 14. October 1892.
Der Präses der k. k. Prüfungscommission für die Staats-Rechnungswissenschaft:

F. Zeidler m. p., k. k. Hofrath a. D.

(4737) 3—2 Z. 1206 B. Sch. R.

Lehrer- und Schulleiterstelle.

An der einschlägigen Volksschule mit deutscher Unterrichtssprache in Weissenfels ist

die Lehrer- und Leiterstelle, mit welcher die Bezüge der IV. Gehaltsklasse sowie die Funktionszulage per 30 fl. verbunden sind, zu besetzen.

Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis 15. November 1892

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf, am 14. October 1892.

(4739) 3—2 Z. 2524 L. Sch. R.

Schuldiener-Stelle.

Am Staatsgymnasium in Rudolfswert gelangt die Schuldienerstelle mit dem jährlichen Gehalte von 300 fl. nebst der Activitätszulage jährlicher 75 fl. und dem Genusse einer Naturalwohnung zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den Nachweisen über genossene Schulbildung, Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache sowie über ihre bisherige Verwendung instruierten Gesuche, wenn sie sich bereits in einem öffentlichen Dienste befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, sonst aber im Wege der politischen Bezirksbehörde ihres ständigen Wohnortes,

bis zum 20. November 1892

beim k. k. Landes-Schulrath in Laibach zu überreichen.

Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1878, R. G.

Bl. Nr. 60, und die Ministerialverordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

K. k. Landes-Schulrath für Krain.

Laibach am 12. October 1892

(4753) 3—2

Kundmachung.

In der Theresianischen Akademie in Wien gelangt ein Jakob von Schellenburg'scher Stiftpfand zur Besetzung.

Zum Genusse dieses Stiftpfandes sind Söhne des krainischen Adels berufen, welche das achtzehnte Lebensjahr vollendet und das zweite Volksschuljahr mit gutem Erfolge zurückgelegt haben. Für die Equipierung und für andere Nebenauslagen haben die von Schellenburg'schen Stiftpfänder einen Jahresbeitrag von 200 fl. aus eigenem in vierteljährigen Raten bei der akademischen Casse zu erlegen.

Die mit der Nachweisung dieser Erfordernisse, dann mit dem Taufschneide, dem Zempingzeugnisse, dem von einem staatlichen Sanitätsorgane ausgestellten ärztlichen Zeugnisse über vollkommenen intakten Gesundheitszustand, endlich mit dem Nachweise des Adels, wosfern er nicht notorisch ist, gehörig belegten Gesuche sind

längstens bis 10. November 1892 beim krainischen Landesauschusse einzubringen.

Vom krainischen Landesauschusse.
Laibach am 16. October 1892.

Anzeigebblatt.

(3680) 3—1 Nr. 4609.

Curatorsbestellung.

Ueber die Klage des Jakob Traun (durch Dr. Hudnit von Laibach) gegen Georg Skopec von Prapete pcto. 82 fl. 70 kr. f. A., unbekanntem Aufenthaltes, ist die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den

4. November 1892, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet, und ist die diesbezügliche Klage dem als Curator ad actum bestellten Herrn Anton Komotar in Oberlaibach behändigt worden.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. September 1892.

(4681) 3—1 Nr. 4989, 5174.

Curatorsbestellung.

Ueber die Klage:

1.) der Agnes Greljo von Zabočovo gegen Franz Strazišar von Zabočovo pcto. 7 fl. 23 kr. f. A.,

2.) des Franz Bradeško von Podolnica gegen Josef Marinka von Stranškavas, Valentin Štof von Laibach und Johann Šimcove von Zalkanc pcto. Verjährung und Lösungs-gestattung f. A., alle unbekanntem Aufenthaltes, ist die Tagatzung zur summarischen und Bagatellverhandlung auf den

2. November 1892, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet, und sind die diesbezüglichen Klagen dem als Curator ad actum bestellten

ad 1 Josef Strazišar von Zabočovo, ad 2 Herrn Lorenz Dgrin von Ober-Laibach zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. September 1892.

(4720) 3—3 Nr. 6200.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 21. October 1892

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Michael Obreja von Cepno, Einlage Z. 91 der Catastralgemeinde Vovče, stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 10. August 1892.

(4721) 3—3 Nr. 5971.

Zweite executive Feilbietung.

Am 21. October 1892

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Real-

ität des Andreas Kernu von Oberko, Einlage Zahl 179 der Catastralgemeinde Untectofschana, stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 30. Juli 1892.

(4606) 3—3 Nr. 4094.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Bischoflack wird dem Beklagten Josef Kavcic von Kopačevca, unbekanntem Aufenthaltes, resp. seinen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, bekannt gegeben, daß über sie die «Oesterreichische Alpine Montangesellschaft in Wien» (durch Dr. Mobiz Ritter von Schreiner in Graz) die Klage auf Anerkennung der Erlöschung und Gestattung der Löschung der bei der Realität Einl. Z. 98 der Catastralgemeinde Leskovca intabulierten Pachtrechte f. A. eingebracht hat, daß ihnen (den Beklagten) Johann Gladel in Fuzine zum Curator ad actum bestellt, demselben die Klage behändigt und zur summarischen Verhandlung über dieselbe die Tagatzung auf den

8. November 1892, 9 Uhr früh, mit dem Anhang des § 18 C. B. angeordnet worden ist.

K. k. Bezirksgericht Bischoflack am 10ten September 1892.

(4461) 3—3 Nr. 7949.

Curatorsbestellung.

Den unbekannt wo befindlichen Josef und Apollonia Jager aus Dhiuniz wird zu ihrer Vertretung in der vom Mag. Rechnitzer von Stuhlweissenburg wider sie anhängig gemachten Klage de praes. 23. August 1892, Z. 6977, und Empfangnahme des diesgerichtlichen Grundbuchsbescheides vom 5. Juni 1892, Z. 4177, Anton Schelesnikar in Gottschee zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 24. September 1892.

(4760) 3—2 Nr. 6790.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 25. October 1892

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Zelko von Karcin, Einlage Z. 9 der Catastralgemeinde Karcin, stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 31. August 1892.

(4782) Tgb.-Nr. 122 C.C.

Concurs-Edict.

Im Ida Humer'schen Verlassconcurse hat der Masseverwalter den Vertheilungs-Entwurf vorgelegt, wovon die Concursgläubiger mit dem Besatze verständigt werden, daß es ihnen freisteht, diesen Vertheilungsentwurf

bis 31. October 1892

bei dem Masseverwalter oder in meinem Amtlocale einzusehen und bis dahin ihre etwaigen Erinnerungen dagegen bei mir schriftlich oder mündlich anzubringen. Zugleich wird zur Verhandlung über die rechtzeitig eingebrachten Erinnerungen die Tagfahrt auf den

7. November 1892

um 9 Uhr vormittags angeordnet.

Littai am 14. October 1892.

Der k. k. Bezirksrichter als Concurs-Commissär:
Nabernil m. p.

(4757) 3—1 Nr. 6023.

Kundmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wurde über die Klage der Francisca Lenassi von Zagon Nr. 11, rücksichtlich deren mj. Kinder Franz und Anton Lenassi von dort als Erben (vertreten durch den Vormund Paul Lenassi von Sajovce, rücksichtlich durch den Nachthaber Jakob Kristan von Rufsorf Nr. 25) gegen

a) Michael Grafen Coronini,
b) Lorenz Doles von Adelsberg und
c) Martin Kerschizhnik von Groß-

otof wegen Verjährungs- und Erlöscherklärung der bei der Realität der Francisca Lenassi sub Grundbuchs-Einlage Nr. 6 der Catastralgemeinde Zagon und Lösungs-gestattung der Forderungen:

ad a) sub Ord.-Z. 1 aus dem gerichtlichen Vergleich vom 20. Jänner 1816 per 67 fl. nebst Verbriefungstagen;
ad b) sub Ord.-Z. 3 aus dem Schuldscheine vom 15. Jänner 1808 per 100 fl. f. A.;

ad c) sub Ord.-Z. 5 aus dem Schuldscheine vom 16. October 1846 per 50 fl. sammt 5proc. Zinsen und Einbringungskosten die summarische Verhandlung auf den

25. October 1892

um 9 Uhr vormittags mit dem Anhang des § 18 der Allerh. Entsch. vom 18ten October 1845 angeordnet und die Klageabschrift infolge des unbekanntem Aufenthaltes der Beklagten dem auf ihre Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn Franz Kuttin in Adelsberg behändigt.

Die Beklagten haben daher am bezeichneten Tage hiergerichts zu erscheinen oder den Nachthaber namhaft zu machen oder aber ihre Behelfe dem Curator rechtzeitig mitzutheilen.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 31. Juli 1892.

(4705) 3-1 Nr. 11.391.

Bekanntmachung.

(Nr. 12 aus 1892.)

I. Feilbietungen.

1.) Executionsfache: Helena Hocevar von Oberdorf (durch Dr. Slanc) gegen Josef Turk von Lapor (Gresence) pcto. 55 fl. c. s. c.; Realität Einlagen Rrn. 81, 80, 82, 83, 84, 86 und 87 der Catastral-gemeinde Kerschdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 699 fl., 201 fl., 95 fl., 2 fl., 55 fl., 20 fl. und 413 fl.; Bescheid vom 20. Juli 1892, Z. 7761; Termine am 15. November und 13. December 1892;

2.) Executionsfache: Barbara Erste von Jablan (durch Dr. Segula) gegen Josef Gognanc von Gröberh pcto. 45 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 1 der Catastral-gemeinde Taubenberg; Schätzwert 71 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 17. Juli 1892, Z. 7818; Termine am 15. November und 13. December 1892;

3.) Executionsfache: Barbara Erste von Jablan (durch Dr. Segula) gegen Josef Gognanc von Gröberh pcto. 45 fl. c. s. c.; Besitz- und Genussrechte auf die Realität Einlage Nr. 181 der Catastral-gemeinde Taubenberg; Schätzwert 28 fl.; Bescheid vom 17. Juli 1892, Z. 7824; Termine am 15. November und 13. December 1892;

4.) Executionsfache: Josef Simc von Stopic (durch Dr. Slanc) gegen Josef Gazwoda von Hrib (durch den Curator ad actum Karl Zupancic in Rudolfswert) pcto. 13 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 63 der Catastral-gemeinde Hasenberg; Schätzwert sammt fundus instructus 1422 fl. 50 kr.; Bescheid vom 20. Juli 1892, Z. 8069; Termine am 16. November und 14. December 1892;

5.) Executionsfache: Johann Penza gegen Josef Hocevar von Brezovca pcto. 14 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 50 der Catastral-gemeinde Hasenberg; Schätzwert 1115 fl., kein fundus instructus; im Reassumierungswege der zweite Termin am 17. November 1892;

6.) Executionsfache: Franz Jursic von Dolz (durch Dr. Slanc) gegen Josef Hocevar von Brezovca pcto. 10 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 50 der Catastral-gemeinde Hasenberg; Schätzwert 1115 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 1. August 1892, Z. 8196, im Reassumierungswege der zweite Termin am 17ten November 1892;

7.) Executionsfache: Johann Brule von Birnbaum (durch Dr. Slanc) gegen Josef Hocevar von Brezovca pcto. 5 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 50 der Catastral-gemeinde Hasenberg; Schätzwert 1115 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 1. August 1892, Z. 8228; im Reassumierungswege der zweite Termin am 17. November 1892;

8.) Executionsfache: Ludwig Smole von Lichtental gegen Anton Pajer von Pristava pcto. 300 fl. f. A. und 215 fl. c. s. c.; Realität Einlagen Rrn. 63 und 64 der Catastral-gemeinde Pouchouza und Einlage Nr. 681 der Catastral-gemeinde Obermussdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 6181 fl.; Bescheid vom 26. Juli 1892, Z. 8256; Termine am 22. November und 20. December 1892;

9.) Executionsfache: Dr. J. Segula in Rudolfswert gegen Miha Pece von Unterartelsjevo pcto. 6 fl. 28 kr. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 198 der Catastral-gemeinde Sagorih; Schätzwert 30 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 8ten August 1892, Z. 8420; Termine am 16. November und 14. December 1892;

10.) Executionsfache: Johann Ronda von Randia (durch Dr. Slanc) gegen Franz Arko von Sela bei Ratesch pcto. 5 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 283 der Catastral-gemeinde Pechdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 555 fl. 50 kr.; Bescheid vom 30. Juli 1892,

Z. 8448; Termine am 22. November und 21. December 1892;

11.) Executionsfache: Franz Koracin von Untersteindorf (durch Dr. Slanc) gegen Anton Fink von Irtschdorf pcto. 7 fl. 50 kr. c. s. c.; Realität Einlagen Rrn. 184 und 257 der Catastral-gemeinde Randia und Nr. 290 der Catastral-gemeinde Seidendorf; Schätzwert sammt fundus instructus 1079 fl., 60 fl. und 62 fl.; Bescheid vom 28. August 1892, Z. 8894; im Reassumierungswege der zweite Termin am 22. November 1892;

12.) Executionsfache: Franc Bojanc von St. Peter (durch Dr. Slanc) gegen Josefa Rasimbini von Niederdorf pcto. 18 fl. 39 kr. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 211 der Catastral-gemeinde Pechdorf; Schätzwert 1130 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 28. August 1892, Z. 9044; Termine am 23. November und 21. December 1892;

13.) Executionsfache: Jakob Stala von Bertaca, Bezirk Mötting, gegen Franz Jamnik von Rudolfswert pcto. 40 fl. c. s. c.; Realität Einlage Nr. 338 der Catastral-gemeinde Oberfeld; Schätzwert 60 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 25. August 1892, Z. 9257; im Relicitationswege die zweite Feilbietung am 16. November 1892;

14.) Executionsfache: Anton Tefavcic von Hof (durch Dr. Slanc) gegen Josef Pucelj von Suchor Nr. 2 pcto. 13 fl. 29 1/2 kr. c. s. c.; Besitz- und Genussrechte auf die Realität Einlage Nr. 260 der Catastral-gemeinde Oberfeld; Schätzwert 53 fl.; Bescheid vom 20. August 1892, Z. 9331; Termine am 10. November und 15. December 1892;

15.) Executionsfache: Josef Jericek'sche Erben von Pristava gegen Johann Plantan von Unterschwerenbach pcto. 150 fl. c. s. c.; Besitz- und Genussrechte auf die Realität Parzelle Nr. 256/1 Acker der Catastral-gemeinde Schwerenbach; Schätzwert 100 fl.; Bescheid vom 12. September 1892; Termine am 10. November und 15ten December 1892;

16.) Executionsfache: Georg Cecelic von Altljuben gegen Josef Sober von Verdun pcto. 200 fl.; Besitz- und Genussrechte auf die Realität Einlage Nr. 584 der Catastral-gemeinde Eichenthal und Nr. 363 der Catastral-gemeinde Altfag; Schätzwert 200 fl.; Bescheid vom 9ten September 1892, Z. 9782; Termine am 9. November und 7. December 1892;

17.) Executionsfache: Anton Hocevar von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) gegen Johann Hube von Mühlhof pcto. 105 fl. c. s. c.; Realität Einlagen Rrn. 141 und 142 der Catastral-gemeinde Hönigstein; Schätzwert sammt fundus instructus 4449 fl.; Bescheid vom 24. Juli 1892, Z. 8111; Termine am 23. November und 22. December 1892.

Sämmtliche Feilbietungen jedesmal um 11 Uhr vormittags hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Badiums, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte; Schätzungsprotokolle, Bedingnisse und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Einberufung von Erben.

Anna Bobnar von Dergajneslo Nr. 46 ist am 14. April 1892 ab intestato gestorben. Da der Aufenthalt der gesetzlichen Erben, der Geschwister Katharina, Apollonia, Franz und Mathias Bobnar, diesem Gerichte unbekannt ist, so werden dieselben aufgefordert, sich bis 10. September 1893 bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für sie aufgestellten Curator Karl Zupancic von Rudolfswert abgehandelt werden würde.

III. Curatelsverhängung.

Das k. k. Kreisgericht in Rudolfswert hat mit Beschluss vom 19. Juli 1892, Z. 1025, über Sofie Schauer von Laibach die Curatel ob Blödsinnes verhängt, und wurde derselben Johann Wetnik von Laibach als Curator aufgestellt.

IV. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde Karl Zupancic von Laibach als Curator ad actum aufgestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt: vom 15. April 1892, Z. 4545, für Paul Spreizer von Tschermoschnitz Nr. 18; vom 13. Juli 1892, Z. 7087, für Johann Hrovat von Bangeregern; vom 2. Mai 1892, Z. 4537, für Michael Cubovan, Franz und Mathias Gregoric von Dolenjabas; vom 12. April 1892, Z. 4275, für Josef Boden von Balog; vom 11. Juli 1892, Z. 6671, für Mathias Petchauer von Pirano; vom 12. Juli 1892, Z. 6874, für Michael Jersin von Zeuse und Franz Hrastra von Baha; vom 12. Juli 1892, Z. 6667, für Agnes, Anna und Margaretha Medle von Großbrusniz; vom 12. Juli 1892, Z. 6946, für Josef und Margaretha Simc und Mathias Buchte von Igljenik; vom 16. Juni 1892, Z. 6184, für Simon und Katharina Zupancic von Bresowitz; vom 13. Mai 1892, Z. 5269, für Johann Oberh, Maria Merle von Kronau und Anna Ajdnik von Weiskirchen; vom 11. Juli 1892, Z. 6668, für Anna, Agnes und Margaretha Medle von Brusniz; vom 14. Mai 1892, Z. 5326, für Mathias Hocevar von Unterkroneau; vom 13. Mai 1892, Z. 5424, für Josef Gazwoda von Hrib; vom 4. Juni 1892, Z. 6111, für Francisca Novat von Schwerenbach; vom 3. Juni 1892, Z. 6101, für Michael Samida von Urnsajela; vom 13. Mai 1892, Z. 5314, für Josef Augustin von Podturn; vom 13. Mai 1892, Z. 5315, für Johann Kraker von Laubbüchel; vom 11. Juli 1892, Z. 6674, für Johann Bobic von Hmelcic; vom 3. Juni 1892, Z. 6101, für Margaretha Semic von Obermüsel; vom 3. Juni 1892, Z. 6101, für Maria Klemencic von Gottschee; vom 24. August 1892, Z. 8471, für Jakob Terobsic von Hereindorf; vom 6. September 1892, Z. 9076, für Josef Turk senior von Hasenberg; vom 13. August 1892, Z. 8646, für Franz Gorsin von Regersdorf; vom 25. Juli 1892, Z. 7874, für Johann Dulc von Streindorf; vom 4. Juli 1892, Z. 6491, für Francisca Kastelic von Latounik; vom 25. Juli 1892, Z. 7846, für Johann Widmar von Oberkroneau; vom 24. August 1892, Z. 8470, für Franz, Margaretha und Kaspar Medle von Brusniz; vom 24sten August 1892, Z. 8421, für Marg. Medle von Brusniz; vom 12. Juli 1892, Z. 6689, für Maria und Michael Hrovat von Gothendorf; vom 24. August 1892, Z. 8366, für Anton Golob von St. Peter; vom 25. August 1892, Z. 9291, für Josef Golobic, Mathias Jursic und Martin Cimermanic von Igljenik; vom 25. August 1892, Z. 9292, für Martin Cimermanic, Margaretha Smic, Josef Golobic, Mathias Jursic von Igljenik und Mathias Buchte von Oberbuschitz; vom 25. August 1892, Z. 9323, für Ursula Gorsic, Johann und Margaretha Buldan von Unterthurn; vom 30. Juli 1892, Z. 8341, für Anna und Franz Grandovic von Verh bei Ljuben; vom 12. Juli 1892, Z. 6709, für Josef Pirnat von Waltendorf; vom 29. August 1892, Z. 9163, für Johann Derganc von Töplitz; vom 25. Juli 1892, Z. 7252, für Johann Kraker von Gric (Laubbüchel); vom 16. Juli 1892, Z. 7253, für Johann Rom von Randia; ferner das executive Besitz- und Genussrechte-Schätzungsgefuch vom 4. September 1892, Z. 9673, für Franz Nachtigal von Zurlendorf; der Kostenabjustierungsbescheid vom 24. Juli 1892, Z. 8122, für Anna Kobe von Großriegel; vom 18. August 1892, Z. 8829, für Josef Gazwoda von Hrib; der Zahlungsbefehl vom 6. Juli 1892, Z. 7262, für Johann Gorsic von Unterthurn; der Erlagsbescheid vom 31. August 1892, Z. 9468, für Johann Bele von Oberstrascha; dann die executive Realfeilbietungsbescheide vom 11. Juli 1892, Z. 7607, für Maria Agnic von Laibach; vom 25. Juni 1892, Z. 6688, für Johann Grovin von Mühlhof; vom 11ten

Juli 1892, Z. 7607, und vom 20. Juni 1892, Z. 6327, für Johann, Jakob und Ursula Stalzer und Johann Erker von Tschermoschnitz; ferner wurde den unbekannt wo befindlichen Querino und Josefa Rasimbini von Niederdorf Herr Dr. Jakob Segula von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem der Erlagsbescheid vom 6. October 1892, Z. 11.011, zugestellt.

Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltsortes wurde Karl Zupancic von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und wurden diesem die diesgerichtlichen Erlebnigungen Z. 9791, 10.032, 10.133, 10.134, 10.136, 10.137, 10.138, 10.139, 10.178 und 10.766, betreffend die Vertheilung der Entschädigung für die zum Baue der Unterkrainer Bahnen in den Steuergemeinden Berschlin, Dalniverh, Hönigstein und Taubenberg enteigneten Objecte zugestellt: für Josef Kotar von Dalniverh, Bernhard Wurn von Balog, Martin Gribner von Berslin, Michael und Martin Paulin, Anton Sali und Anton Zoran von Tschetschendorf, Johanna, Anna und Johann Berus von Obertiefenthal, Anna Kovacic von Zwansdorf, Maria Lolar von Unterartelsjevo, Anna Stopar von Plano, Franz Saje von Pototschendorf, Katharina Spreizer von Untersteindorf, Anton Beuc von Hudo, Franz Kastelic von Berhpet, Theresia Kufs von Unterforst und Agnes Kus von Ramenverh, Anna, Ignaz und Josef Partelj von Hönigstein, Blas Justin von Nove Oflice, Karl Wasitsch von Greilach, Francisca Nicher von Laibach und Maria Koracin von Rudolfswert.

Dem Josef Fliez von Oberstrascha Nr. 10, Mathias Drenik von Oberstrascha Nr. 3, Franz Kristan von Balog Nr. 15, Franz Steh von Balog Nr. 13, Franz Pouch von Jablan Nr. 11, Alois Derganc von Loka Nr. 3 und der Maria Bucar von Hrusove, alle unbekanntem Aufenthaltes, dann den allfälligen unbekanntem Anwärtern auf das aus der Einlage Nr. 224 der Catastral-gemeinde Oberstrascha angebligh bestehende Vermögen der Ortschaft Sela wird Karl Zupancic von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Genannten mit dem Besitze verständigt, dass mit letzterem die Verhandlungen wegen Feststellung der Entschädigung für die aus Anlafs des Baues der Unterkrainer Bahnen enteigneten Objecte gepflogen werden.

R. k. städt. - deleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 14. October 1892.

(4762) 3-1 Nr. 7721.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht: Für die verstorbenen Tabulargläubiger Johanna und Margaretha Fabiani, Josef Kobetic und Josef Majerle und für die unbekannt wo in Kroatien befindliche Francisca Fabiani, alle in Tschernembl, wird Stefan Zupancic als Curator ad actum bestellt und ihm die Feilbietungsbescheide doto. 6. August 1892, Z. 5273, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 15. October 1892.

(4749) 3-1 St. 21.547.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodisce v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Marije Adamic iz Malih Lipljenj proti Matiji Adamicu, oziroma radi pripoznanja lastninske pravice potom priposedovanja zemljisca vložna št. 75 katastralne občine Velike Lipenje de praes. 22. septembra 1892, št. 21.547, tozencem postavil Andrej Andolsek iz Malih Lipljenj kuratorjem ad actum, in da se je za skrajnsano razpravo o tej tozbi določil dan na 28. oktobra 1892. l.

dopoldne ob 9. uri pri tem sodisci.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodisce v Ljubljani dne 24. sept. 1892.

Ravnokar je izšla:
 Knjižnica družbe sv. Cirila in Metoda
 VIII. zvezek
 in obseza: (4767) 3-2
Janez Cigler
 slovenski pisatelj.
 V spomin stoletnice njegovega rojstva
 spisal
Ivan Vrhovnik,
 župnik trnovski v Ljubljani.
 Kart. stane 20 kr., po pošti 23 kr.
 Dobiva se pri
 Ig. pl. Kleinmayr-ju & Fed. Bamberg-u
 knjigotržnica, Ljubljana.

Agenten
Reisende und Platz-
Vertreter
 werden überall sofort gegen hohe Provision
 und fixen monatlichen Gehalt für ein Groß-
 Fabriks-Etablissement aufgenommen. Diese
 Stelle kann ein jeder auch als Neben-
 Beschäftigung ganz gut und leicht bekleiden.
 Nur schriftliche Offerte übernimmt
 2-2 **Fr. Spaček, Prag, 12-II.** (4710)

Kronenthaler,
Conventionthaler
 und andere alte Münzen kaufen zu
 höchsten Preisen (4632) 4
Sinn & Co.
 Bankgeschäft, München.

Bei
Karl Till
 Spitalgasse 10
 Grosses Lager
 aller (4106) 29
Schulrequisiten
 nach Vorschrift der Herren Lehrer
 und Professoren.

Wer guten Kaffee zu-
bereiten will, kaufe den
echten (4054) 30-7

Ölz-Kaffee.
 Öl-Kaffee
 ist der beste und reinste Kaffee-
 Zusatz,
 Öl-Kaffee
 enthält keine Birnen, keine Rü-
 ben, keinen Syrup.
 Zu haben in allen Spezerei-Geschäften.

Ein wahrer Schatz
 für die unglücklichen Opfer der **Selbst-**
befleckung (Onanie) und **geheimen**
Ausschweifungen ist das berühmte
 Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
 80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.
 Lese es jeder, der an den **schreck-**
lichen Folgen dieses Lasters leidet,
 seine aufrichtigen Belehrungen **retten**
jährlich Tausende vom sicheren
Tode. Zu beziehen durch das **Ver-**
lags-Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 34, sowie durch jede Buch-
 handlung. (3511) 36-8

Echte, vorzügliche
italienische Weine
 weisse und schwarze
 aus den besten Weingegenden verkauft der Gefertigte von heute an im großen
 zu angemessen billigem Preise, und werden Käufer höflichst eingeladen.
 Hochachtungsvoll (4731) 3-2
Ludwig Fantini
 in Laibach, Coliseum.

Desinfections-Apparate
 aller Art,
 neuester Construction,
 liefert
 Actiengesellschaft für Wasserleitungen,
 Gas- und Heizungsanlagen.
 Wien I., Schwarzenbergstrasse 6.
 (4743) 3-2

J. Purgleitner's Apotheke in Graz.
Steirischer Kräutersaft, 1 Flasche 88 kr., gegen Husten, Heiserkeit, Hals-
 und Brustweh, seit 40 Jahren bewährt.
Kalksyrop aus unterphosphorigsaurem Kalk, Linderungsmittel für Lungen- und Brust-
 kranke (knochenstärkendes Mittel für schwache Kinder), 1 Flasche 1 fl.
Dr. Wuchta's Kräutersalbe, 1 grosse Flasche 1 fl., 1 kleine Flasche 60 kr.,
 gegen Gicht und Rheumatismus.
Englhofers Muskel- und Nerven-Essenz, 1 Flasche 1 fl., aus
 aromatischen
 Kräutern bereitete Einreibung.
 Alle diese Artikel sind in den meisten Apotheken der Monarchie zu bekommen oder können
 vom Erzeuger gegen Nachnahme bezogen werden. (4484) 10-3
 Haupt-Depot in Wien: J. Weis, Mohren-Apotheke, I., Tuchlauben 27.

J. Zuser's Couristenpflaster
 sicher und schnell wirkendes
 Mittel gegen Döhneraugen,
 Schwellen an den Fuß-
 sohlen, Herien und alle
 übrigen harten Haut-
 wucherungen.
 Wirkung
 garantiert.
 Durch die
 Apotheken
 zu be-
 ziehen
 Die
 zahlrei-
 chen Ver-
 sendungs-
 schreiben er-
 gehen im
 Hauptver-
 sendungs-
 Depot: 616
L. Schmenk's Apotheke
 Meidling-Wien
 nur echt, wenn jede Gebrauchsan-
 lung u. jedes Pflaster mit d. nebensteh.
 den Schutzzeichen u. Marken versehen ist,
 daher achte man auf diese u. weiche nicht
 durch billige Nachahmungen täuscht
 Laibach: J. Svoboda; G. Piccoli und
 Grottschel; Klagenfurt: A. Egger,
 W. Thurnwald, S. Birnbacher; Wien:
 Dr. C. Kumpf; Wolfsberg: A. Guth;
 Radolfsfurt: S. v. Gladovic u. Kranz;
 Salla; Radersburg: C. E. Andrich;
 Madanauendorf: A. Hoblic; Adria:
 Jolef Barto, f. f. Werkmeister; Krain-
 burg: K. Sawitz; Gilt: S. Kupfer-
 schmid. (3472) 50-12

Das Neueste
 in
Flanell-, Damentuch-, Kasan- u. Barchent-Blusen
 sowie in
Knaben- und Mädchen-Kleidchen
 in solidester Ausführung und bekannt großer Auswahl **allein** zu haben bei
C. J. Hamann
Rathhausplatz Nr. 5.
 (4529) 4-3
Tricot-Tailen
 zu bedeutend zurückgesetzten Preisen von fl. 1-30 aufwärts.

Nach
Wiener Mode
 werden Herren- und Damenkleider in
 sehr reicher Auswahl — alles nach Maß —
 wie auch **Wäsche und Manufactur**
 gegen Theilzahlungen prompt ausgeführt.
 Briefe mit genauer Adresse wolle man
 gütigst unter **«E. M.»** **längstens bis 22. stein**
d. M. an die Administration dieser Zeitung
 (Congressplatz Nr. 2) richten. (4711) 2-2

Monatzimmer.
 Bei einer distinguierten Familie ist ein
 liches, vollständig möbliertes Zimmer mit
 separatem Eingange u. großem geschlossenen
 Corridor, nahe der Sternallee, mit ganzer
 Verpflegung vom 15. November ab an einen
 soliden Herrn oder Studenten zu vergeben.
 Gefällige Anfragen in der Administration
 dieser Zeitung. (4772) 3-2

Tafeläpfel
 kaufe gegen sofortige Cassé
 jeden Posten. (4771) 2-2
 Offerten unter «L. K. 1892»
 Laibach poste restante.

Im Verlage von
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 in Laibach
 ist erschienen:

Slovenska
Pratika
 za navadno leto 1893.
 Preis per Stück 13 kr. — Wiederverkäufer
 erhalten Rabatt. (4551) 18-6